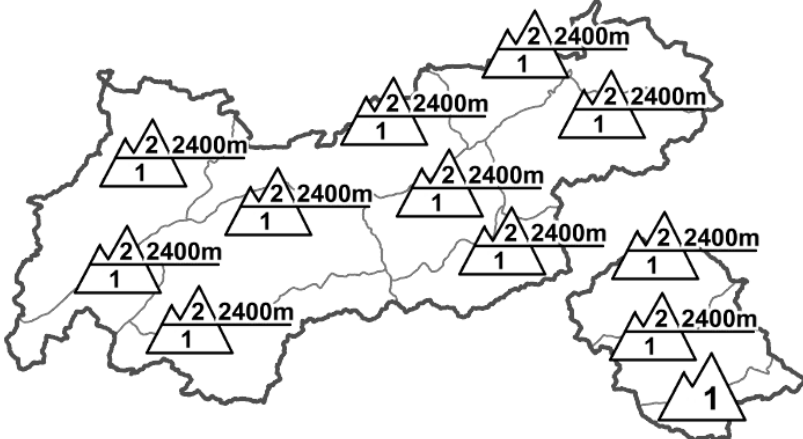






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.01.2002 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Hochalpin mäßige Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den hochalpinen Tourengebieten Tirols bleibt mäßig. Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich noch in sehr steilen, nordwest- über Nord bis ostgerichteten Hängen oberhalb von etwa 2400m. Auch triebschneegefüllte Rinnen und Mulden sowie kamrnahe Hangbereiche sollten vorsichtig beurteilt werden. Unterhalb von etwa 2400m ist die Schneedecke weitgehend spannungslos, die Lawinengefahr daher gering.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneelage ist in vielen Tourengebieten Tirols unterdurchschnittlich. Die geringen Schneehöhen führten in Kombination mit den anhaltend tiefen Temperaturen zu einer aufbauenden Umwandlung der Schneedecke. Diese ist häufig bis zum Boden locker und daher spannungslos. Vereinzelt sind aber Harschdeckel und Krusten zwischen diesen lockeren Kristallen eingelagert. An solchen Stellen ist weiterhin mit Schneebrettauslösungen zu rechnen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Tirol liegt heute noch im Hochdruckeinfluss. Eine schwache Störung, die im Norden streift, bringt nur hohe, harmlose Wolken. Auf den Bergen herrscht sehr gutes Wetter mit viel Sonne. Hohe, harmlose Wolken liegen über dem Gipfelniveau. Bei schwachen Höhenwinden liegen die Temperaturen in 2000m um -4 Grad, in 3000m um -9 Grad.

### TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Situation.

**Rudi Mair**